

## Kapitel 7

# Gewöhnliche Differenzialgleichungen

Eine Gleichung, in der Ableitungen einer gesuchte Funktionen auftreten, nennt man Differentialgleichung.

$$y'(t) = y + y^2$$

$$(y'(t))^2 = y(t) + 2$$

Hängt die gesuchte Funktion in der DGL nur von einer einzigen Variablen ab, so spricht man von einer “gewöhnliche DGL”.

Hängt hingegen die gesuchte Funktion von mehreren Variablen ab, d.h. kommen partielle Ableitungen in der Differentialgleichung vor, so liegt eine “Partielle DGL” vor. Viele physikalische Prozesse lassen sich oft durch Differentialgleichungen beschreiben.

### Beispiel

1. Ein lineares Federpendel wird durch folgende DGL beschrieben

$$m \frac{d^2 x}{dt^2} = -Kx \quad \text{mit } K = \text{Federkonstante}$$



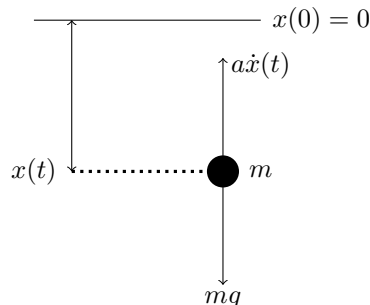
Unbekannt ist hier die Auslenkung  $x$  in Abhängigkeit von der Zeit  $t$

2. Beim radioaktiven Zerfall, haben wir

$$\frac{df(t)}{dt} = -\alpha f \quad f(0) = f_0$$

wobei  $f(t)$  = die noch vorhandene Masse eines Stoffes. Pro Zeiteinheit zerfallende Masse ist proportional zur noch vorhandenen Masse

### 3. Freier Fall mit Reibung



Sei  $m$  ein Massepunkt der unter Einfluss der Schwerkraft fällt. Es kann auch eine Reibungskraft geben.

Die Größe der Reibungskraft ist proportional zur Geschwindigkeit. Dann ist, nach dem zweiten Newtonschen Gesetz

$$m\ddot{x} = mg - a\dot{x} \quad v = \frac{dx}{dt}$$

Beim 2., haben wir schon letztes Semester gesehen dass

$$\frac{df(t)}{dt} = -\alpha f$$

als eine Lösung  $Ke^{-\alpha t}$ ,  $K \in \mathbb{R}$

$$f' = -\alpha f \Rightarrow \frac{f'}{f} = -\alpha$$

$$\int \frac{f'(t)}{f(t)} dt = - \int \alpha dt$$

$$\ln |f(t)| = -\alpha t + C$$

$$\Rightarrow f(t) = Ke^{-\alpha t} \text{ mit } K = e^{tC}$$

Alle 3 Beispiele sind lineare DGL mit konstanten Koeffizienten.

## 7.1 Lineare DGL mit konstanten Koeffizienten

### Definition 7.1

Eine lineare Differentialgleichung  $n$ -ter Ordnung hat die Gestalt

$$y^{(n)} + a_{n-1}(x)y^{(n-1)} + \dots + a_1(x)y' + a_0(x)y = b(x)$$

mit  $a_i(x)$ ,  $i = 0, \dots, n-1$ ,  $b(x)$  Funktionen.

## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

ere is the end of the  
ition??

Ist das so genannte Störfunktion  $b(x)$  konstant gleich 0, so heisst die DGL homogen, andernfalls inhomogen. Im Falle  $a_i(x) = a_i$  Konstanten, heisst die LDG, LDG mit Konstanten Koeffizienten.

In diesem Abschnitt betrachten wir DGL mit konstanten Koeffizienten. Eine DGL ist genau dann linear wenn alle Potenzen der gesuchte Funktion und deren Ableitung(en) nur mit Potenz 1 vorkommen. z.B.:

- $(y')^2 + y^2 = 1$  ist nicht linear
- $y' = 2xy$  ist linear
- $y' = \sqrt{y} + 1$  ist nicht linear
- $y'' + 2y' + x = 0$  ist linear

Zum nächst betrachten wir Homogene LDG mit konstanten Koeffizienten. Sei

$$y^{(n)} + a_{n-1}y^{(n-1)} + \dots + a_0 = 0 \quad (\text{H})$$

wobei  $a_i \in \mathbb{R} \ i = 0, \dots, n-1$

### Definition 7.2

Das charakteristische Polynom der Gleichung (H) ist gegeben durch

$$p(t) := t^n + a_{n-1}t^{n-1} + \dots + a_0$$

### Lemma 7.3

Die Funktion  $y(x) = e^{\lambda x}$  ist genau dann Lösung von (H) falls  $p(\lambda) = 0$

### Beweis

$$y(x) = e^{\lambda x}$$

$$y'(x) = \lambda e^{\lambda x}$$

$$y^j(x) = \lambda^j e^{\lambda x}$$

Also mit

$$= y^{(n)}(x) + a_{n-1}y^{(n-1)}(x) + \dots + a_0 = (\lambda^n + a_{n-1}\lambda^{n-1} + \dots + a_0)e^x =$$

$$\Leftrightarrow \lambda^n + a_{n-1}\lambda^{n-1} + \dots + a_0 = p(\lambda) = 0$$

### Satz 7.4

Sei  $p(\lambda) = \prod_{i=1}^l (\lambda - \lambda_i)^{m_i}$  mit  $\lambda_j \in \mathbb{C}$ ,  $\lambda_i \neq \lambda_j (i \neq j)$ . Dann ist jede Lösung der zugehörigen HDGL darstellbar als Linearkombination der  $n$  linear unabhängigen Funktionen  $y_{ik}(x) = x^k e^{\lambda_i x}$ ,

Can't understand limits, page 81 bottom

**Bemerkung 7.5**

1. Falls die charakteristische Polynom  $n$  verschiedene reelle Nullstelle  $\lambda_1, \dots, \lambda_n$  besitzt, so bilden  $e^{\lambda_1 x}, e^{\lambda_2 x}, \dots, e^{\lambda_n x}$  eine Basis des Vektorraums der Lösungen, das heisst für jede Lösung  $y(x)$  gibt es  $c_1, c_2, \dots, c_n$  so dass

$$y(x) = c_1 e^{\lambda_1 x} + c_2 e^{\lambda_2 x} + \dots + c_n e^{\lambda_n x}$$

2. Sei  $\lambda$  eine  $k$ -fache reelle Nullstelle des charakteristischen polynoms. Dann sind

$$e^{\lambda x}, x e^{\lambda x}, \dots, x^{k-1} e^{\lambda x}$$

$k$  linear unabhängige Lösungen.

What ?? page 82 bottom

3. Sind  $\lambda = \alpha + i\beta$ ,  $\bar{\lambda} = \alpha - i\beta$ , ein Paar konjugiert komplexer  $k$ -fache nullstellen, so sind die Funktionen

$$\begin{array}{cc} e^{\alpha x} \cos(\beta x) & e^{\alpha x} \sin(\beta x) \\ \vdots & \vdots \\ x^{k-1} e^{\alpha x} \cos(\beta x) & x^{k-1} e^{\alpha x} \sin(\beta x) \end{array}$$

$2k$  linear unabhängige Lösungen der DGL

$$\left( e^{(\alpha+i\beta)x} = e^{\alpha x} \cdot e^{i\beta x} = e^{\alpha x} \cos(\beta x) + i e^{\alpha x} \sin(\beta x) \right)$$

**Beispiel 7.6**

- 1.

$$\begin{aligned} y'' - y &= 0 \\ p(\lambda) &= \lambda^2 - 1 = 0 = (\lambda - 1)(\lambda + 1) \\ y(x) &= c_1 e^x + c_2 e^{-x} \end{aligned}$$

- 2.

$$\begin{aligned} y'' + y &= 0 \\ p(\lambda) &= \lambda^2 + 1 = (\lambda + i)(\lambda - i) \\ y(x) &= c_1 \cos x + c_2 \sin x \end{aligned}$$

- 3.

$$\begin{aligned} y^{(4)} + 2y^{(2)} + y &= 0 \\ p(\lambda) &= \lambda^4 + 2\lambda^2 + 1 = 0 = (\lambda^2 + 1)^2 = (\lambda - i)^2 (\lambda + i)^2 \end{aligned}$$

is there subscript like  $y_1(x)$ ?? page 84 middle

Also,  $\cos x, \sin x, x \cos x, x \sin x$  sind Lösungen.

$$y(x) = c_1 \cos x + c_2 x \cos x + c_3 \sin x + c_4 x \sin x$$

- 4.

$$\begin{aligned} y^{(4)} - y &= 0 \\ p(\lambda) &= t^4 - 1 = (t^2 - 1)(t^2 + 1) = (t + 1)(t - 1)(t + i)(t - i) \\ y(x) &= c_1 e^x + c_2 e^{-x} + c_3 \sin x + c_4 \cos x \end{aligned}$$

5.

$$2y'' + 20y' + 48y = 0$$

$$p(\lambda) = 2\lambda^2 + 20\lambda + 48 = 0 \Rightarrow \lambda_{1,2} = -4, -6$$

Die Lösung ist

$$y(x) = c_1 e^{-4x} + c_2 e^{-6x}$$

## 7.2 Inhomogene DGL

Bisher haben wir nur Homogene Lineare DGL mit konstanten Koeffizienten betrachtet. Sehr oft treten auch Zusatzterme in den Gleichung auf. Wir haben der folgende Allgemeine Satz für die Lösungsstruktur linearer DGL

### Satz 7.7

Die allgemeine Lösung einer inhomogenen DGL

$$y^{(n)} + a_{n-1}y^{(n-1)} + \dots + a_1y' + a_0y = b(x)$$

ist die Summe einer "spezielle" Lösung der inhomogenen DGL und der allgemeinen Lösung der zugehörigen homogenen DGL

$$\underbrace{y_A(x)}_{\text{Allgemeine Lösung der inhomogenen DGL}} = \underbrace{y_S(x)}_{\text{Spezielle Lösung der inhomogenen DGL}} + \underbrace{y_{AH}(x)}_{\text{Allgemeine Lösung der Homogenen DGL}}$$

### Beispiel

$$y'' + y = \sin x$$

Um diese inhomogene DGL zu lösen, benötigen wir die allgemeine Lösung der zugehörigen homogenen DGL  $y'' + y = 0$

$$p(\lambda) = \lambda^2 + 1 = 0 \Rightarrow y_{AH}(x) = c_1 \sin x + c_2 \cos x$$

Nun wird noch eine spezielle Lösung der inhomogenen DGL  $y'' + y = \sin x$  benötigt. Wir verifizieren dass  $y(x) = -\frac{1}{2}x \cos x$  eine derartige Lösung ist

$$y'(x) = -\frac{1}{2} \cos x + \frac{1}{2} x \sin x$$

$$y''(x) = \frac{1}{2} \sin x + \frac{1}{2} \sin x + \frac{1}{2} x \cos x = \sin x + \frac{1}{2} x \cos x$$

$$y''(x) + y(x) = \sin x + \frac{1}{2} x \cos x - \frac{1}{2} x \cos x = \sin x$$

Die allgemeine Lösung der inhomogenen DGL ist damit

$$y(x) = \underbrace{-\frac{1}{2}x \cos x}_{\text{Spezielle Lösung der inhomogenen DGL}} + \underbrace{c_1 \sin x + c_2 \cos x}_{\text{Allgemeine Lösung der Homogenen DGL}}$$

**Bemerkung**

Man kann als Speziell Lösung der inhomogenes DGL auch

$$y(x) = -\frac{1}{2}x \cos x + 5 \sin x$$

wählen. Dann gilt auch hier  $y'' + y = \sin x$ . Die allgemeine Lösung der inhomogenes DGL

$$y(x) = \underbrace{-\frac{1}{2}x \cos x + 5 \sin x}_{\text{Spezielle Lösung inhomogenes DGL}} + \underbrace{k_1 \sin x + k_2 \cos x}_{\text{Allgemeine Lösung homogenes DGL}}$$

Sie unterscheidet sich nicht von der Lösung

$$y(x) = -\frac{1}{2}x \cos x + c_1 \sin x + c_2 \cos x$$

$$c_1 = 5 + k$$

**Frage:**

Wie kann man eine spezielle Lösung finden?

**Antwort:**

Zur Lösung der inhomogenes DGL kann man in vielen Fällen einen so genannte “Ansatz vom Typ der rechten Seite” wählen. Hier geht man davon aus, dass die Lösung die gleiche Gestalt wie die Störfunktion haben wird.

z.B.: ist die Störfunktion ein Polynom, so nimmt man an, dass die spezielle Lösung auch ein polynom sein wird. Ist die Störfunktion ein exponentialfunktion so nimmt man an, dass die Lösung auch ein exponentialfunktion sein wird.

**Beispiel 7.8**

1. Wir betrachten die DGL

$$y'' + y' - 6y = 3e^{-4x}$$

Die Zugehörige homogenes DGL

$$y'' + y' - 6y = 0$$

$$p(\lambda) = \lambda^2 + \lambda - 6 = 0 \quad \lambda_{1,2} = 2, -3$$

Die Allgemeine Lösung der Homogenes DGL ist

$$y(x) = c_1 e^{-3x} + c_2 e^{2x}$$

Zur Lösung der inhomogenes DGL verwenden wir einen “Ansatz vom Typ der Rechten Seite”, gehen also davon aus, dass die spezielle Lösung der inhomogenes DGL die ähnliche Gestalt hat (als die Störfunktion)

$$y_s(x) = K e^{-4x}$$

## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

Für die Ableitungen des Ansatzes haben wir

$$y'_s(x) = -4Ke^{-4x}$$

$$y''_s(x) = 16Ke^{-4x}$$

Eingesetzt in die homogenes DGL ergibt sich

$$y'' + y' - 6y = 16Ke^{-4x} - 4Ke^{-4x} - 6Ke^{-4x} = 6Ke^{-4x} = 3e^{-4x}$$

Also  $6K = 3 \Rightarrow K = \frac{1}{2}$ . Damit ist  $y_s(x) = \frac{1}{2}e^{-4x}$  und die allgemeine Lösung der DGL

$$y(x) = \frac{1}{2}e^{-4x} + c_1e^{-3x} + c_2e^{2x} \quad c_1, c_2 \in \mathbb{R}$$

2.

$$y'' + y' - 6y = 50 \sin x$$

Wählen wir als "Ansatz vom Typ der rechten Seite"

$$y_s(x) = K_1 \sin x + K_2 \cos x$$

$$y'_s(x) = K_1 \cos x - K_2 \sin x$$

$$y''_s(x) = -K_1 \sin x - K_2 \cos x$$

$$\begin{aligned} y'' + y' - 6y &= -K_1 \sin x - K_2 \cos x + K_1 \cos x - K_2 \sin x + 6K_1 \sin x + 6K_2 \cos x \\ &= (-7K_1 - K_2) \sin x + (-7K_2 + K_1) \cos x \\ &= 50 \sin x \end{aligned}$$

$$\Rightarrow -7K_2 + K_1 = 0 \Rightarrow K_1 = 7K_2$$

$$-7K_1 - K_2 = 50 \Rightarrow -49K_2 - K_2 = 50$$

$$\Rightarrow K_2 = -1, K_1 = -7$$

$$y_s(x) = -7 \sin x - \cos x$$

Damit ist die allgemeine Lösung der inhomogenes DGL

$$y(x) = -7 \sin x - \cos x + c_1e^{-3x} + c_2e^{2x}$$

Ein problem ergibt sich, wenn als Störfunktion eine Lösung der homogenes DGL erscheint:

3.

$$y'' + y' - 6y = e^{2x}$$

"Der Ansatz vom Typ der rechten Seite"

$$y(x) = Ke^{2x}$$

führt nicht weiter da dieser Ansatz eingesetzt in homogenes DGL 0 ergeben muss und nicht  $e^{2x}$ . Wir führen nun der Ansatz

$$y(x) = Kxe^{2x}$$

## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

$$y'(x) = Ke^{2x} + 2Kxe^{2x}$$

$$y''(x) = 2Ke^{2x} + 2Ke^{2x} + 4Kxe^{2x}$$

$$\begin{aligned} y'' + y' - 6y &= 4Kxe^{2x} + 4Kxe^{2x} + Ke^{2x} + 2Kxe^{2x} - 6Kxe^{2x} \\ &= 5Ke^{2x} = 10e^{2x} \end{aligned}$$

$$\Rightarrow K = 2$$

Der Ansatz führte also auf die Lösung

$$y_s(x) = 2xe^{2x}$$

Ingesamt:

$$y(x) = 2xe^{2x} + c_1e^{-3x} + c_2e^{2x} \quad c_1, c_2 \in \mathbb{R}$$

3.

$$y'' + y = \sin x$$

$$y_H = c_1 \sin x + c_2 \cos x$$

Für die Spezielle Lösung zu finden, wählen wir den Ansatz vom Typ der rechten Seite

$$y_s(x) = x(K_1 \sin x + K_2 \cos x)$$

$$y'_s(x) = (K_1 \sin x + K_2 \cos x) + x(K_1 \cos x - K_2 \sin x)$$

$$y''_s(x) = K_1 \cos x - K_2 \sin x + K_1 \cos x - K_2 \sin x + x(-K_1 \sin x - K_2 \cos x)$$

Eingesetzt in die DGL ergibt sich

$$y''_s(x) + y_s(x) = 2K_1 \cos x - 2K_2 \sin x - x(K_1 \sin x + K_2 \cos x) + x(K_1 \sin x + K_2 \cos x)$$

$$= 2K_1 \cos x - 2K_2 \sin x = \sin x$$

$$\Rightarrow 2K_1 = 0, -2K_2 = 1 \Rightarrow K_1 = -\frac{1}{2}$$

$$\Rightarrow y_s(x) = -\frac{1}{2}x \cos x$$

$$y_A = -\frac{1}{2}x \cos x + c_1 \sin x + c_2 \cos x$$

Zur Lösung der Inhomogenen Differentialgleichung mit konstanten Koeffizienten, kann man einen “Ansatz vom Typ der rechten Seite” wählen. Die Idee ist dass die Lösungsfunktion und Störfunktion ähnlich sind.



## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

Störfunktion	Ansatz für Lösung $y_s(x)$
$P_n(x)$	$Q_n(x) = a_n x^n + \dots + a_0$
$Ke^{ax}$	$Ke^{ax}$
$A \sin bx$ $A \cos bx$	$K_1 \sin bx + K_2 \cos bx$
$Ae^{\alpha x} \sin \beta x$ $Be^{\alpha x} \cos \beta x$	$K_1 e^{\alpha x} \sin \beta x + K_2 e^{\alpha x} \cos \beta x$
$P_n(x)e^{\alpha x} \sin \beta x$	$e^{\alpha x}[R_n(x) \sin \beta x + S_n(x) \cos \beta x]$

wobei  $P_n, Q_n, S_n, R_n$  Polynome von Grad  $n$  sind.

### Bemerkung 7.9

1. Liegt eine Linearkombination der Störfunktion vor, so hat man auch als Ansatz eine entsprechende Linearkombination zu wählen. Dies ist Superprinzip

Where is the end of this list??

### Beispiel

Die DGL  $y'' + y' - 6y = 50 \sin x$  hat die spezielle Lösung

$$y_s(x) = -7 \sin x - \cos x$$

und die DGL  $y'' + y' - 6y = 10e^{2x}$  hat die spezielle Lösung

$$y_s(x) = 2xe^{2x}$$

Die DGL  $y'' + y' - 6y = 50 \sin x + 10e^{2x}$  hat die spezielle Lösung

$$y_s(x) = -7 \sin x - \cos x + 2xe^{2x}$$

Die allgemeine Lösung

$$y(x) = -7 \sin x - \cos x + 2xe^{2x} + c_1 e^{-3x} + c_2 e^{2x}$$

### Superpositionsprinzip

Ist  $y_1(x)$  eine spezielle Lösung der L. Differentialgleichung

$$y^{(n)}(x) + a_{n-1}(x)y^{(n-1)}(x) + \dots + a_0(x)y = b_1(x)$$

und  $y_2(x)$  eine spezielle Lösung der LDGL

$$y^n(x) + \dots + a_0(x)y = b_2(x)$$

Does this have to be in the enumerated list or outside??

## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

dann ist  $y_1(x) + y_2(x)$  eine Spezielle Lösung der DGL

$$y^{(n)}(x) + a_{n-1}y^{(n-1)}(x) + \cdots + a_0(x)y = b_1(x) + b_2(x)$$

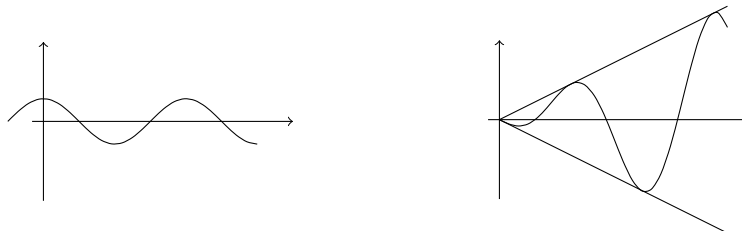
2. Falls  $\lambda = \alpha + i\beta$  ( $\beta$  kann null sein) eine  $m$ -fache Nullstelle der charakteristischen Polynoms von (Resonanzfall)

$$(H) \quad y^n(x) + a_n y^{(n-1)} + \cdots + a_0 = 0$$

so muss man den Ansatz für  $y_s(x)$  mit dem Faktor  $x^m$  multiplizieren.

### Beispiel

$y'' + y = \sin x$  hat die spezielle Lösung  $y_s = -\frac{1}{2}x \cos x$



Inhomogene mit  $b(x) = -\frac{1}{2}x \cos x$

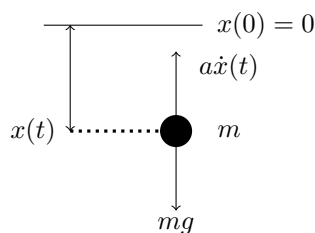
### Zusatzbedingungen einer DGL. Anfangs und Randbedingungen

Die in der allgemeinen Lösung einer DGL  $n$ -ter Ordnung auftretenden Parameter lassen sich durch Zusatzbedingungen festlegen. Physikalische sinnvolle Zusatzbedingungen werden meist in der Form von Anfangsbedingungen oder Randbedingungen vorgegeben.

Durch Vorgabe von derartigen Bedingungen eliminiert man die Parameter aus der allgemeinen Lösung der DGL und erhält damit eine partikuläre Lösung.

### Beispiel 7.10

Freifall mit Reibung



## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

$m\ddot{x} = mg - a\dot{x}$ . Anfangsbedingungen:  $x(0) = 0; v(0) = \dot{x}(0) = 0$

$$mx''(t) + ax'(t) = mg$$

$$(H) \quad mx''(t) + ax'(t) = 0$$

$$p(\lambda) = m\lambda^2 + a\lambda = 0 \Rightarrow \lambda = 0, \lambda = -\frac{a}{m}$$

$$x_h(t) = c_1 + c_2 e^{-\frac{a}{m}t}$$

Für die spezielle Lösung, wählen wir als Ansatz  $x_s(t) = kt$

$$\left( \begin{array}{l} b(t) = mg = \text{konstant, aber } e^{0 \cdot t} = 1 = \text{konstant} \\ \text{ist eine Lösung der (H)} \end{array} \right)$$

$$x'(t) = k \quad x''(t) = 0$$

$$mx''(t) + ax'(t) = ak = mg \Rightarrow k = \frac{mg}{a}$$

Allgemeine Lösung

$$x(t) = x_h(t) + x_s(t) = c_1 + c_2 e^{-\frac{a}{m}t} + \frac{mg}{a}t$$

Anfangsbedingungen

$$x(0) = 0 = c_1 + c_2 = 0$$

$$x'(t) = c_2 \left(-\frac{a}{m}\right) e^{-\frac{a}{m}t} + \frac{mg}{a} = 0$$

$$x'(0) = 0 \Rightarrow c_2 \left(-\frac{a}{m}\right) + \frac{mg}{a} = 0$$

$$c_2 = \frac{m^2g}{a^2} \quad c_1 = -\frac{m^2g}{a^2}$$

$$\Rightarrow x(t) = -\frac{m^2g}{a^2} + \frac{m^2g}{a^2} e^{-\frac{a}{m}t} + \frac{mg}{a}t$$

$$x(t) = \frac{mg}{a}t - \frac{m^2g}{a^2} [1 - e^{-\frac{a}{m}t}]$$

Eine partikuläre Lösung einer DGL  $n$ -ter Ordnung

$$y'(n) + a_n x^{n-1} + \dots + a_0 = b(x)$$

kann man aus der allgemeine Lösung

$$y(x) = y(x, c_1, c_2, \dots, c_n)$$

der DGL erhalten

- Durch die Vorgabe von Anfangsbedingungen

$$y(x_0) = A_0$$

$$y'(x_0) = A_1$$

$$y^{(n-1)}(x_0) = A_n$$

(Funktionswert und weitere Ableitungen bis zur  $(n-1)$ -ten an einer speziellen stelle  $x_0$ .

do y and x have anything on top?? page 101 top

## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

- Durch die Vorgabe von Randbedingungen

$$y(x_1) = B_1, y(x_2) = B_2, \dots, y(x_n) = B_n$$

Funktionswerte an  $n$  verschiedene Stellen

### Beispiel 7.11

Lineares Federpendel:

$$mx''(t) + K_1 x = 0, \omega^2 = \frac{K}{m}$$

$$x''(t) + \omega^2 x = 0 \quad (H)$$

$$p(\lambda) : \lambda^2 + \omega^2 = 0 \Rightarrow \lambda_{1,2} = \pm \omega i$$

Homogene Lösung:  $x_h(t) = c_1 \cos \omega t + c_2 \sin \omega t$  Wenn wir den folgenden Zusatzbedingungen haben

(i)  $x(0) = 1, x'(0) = 2\omega$

$$x'(t) = -c_1 \omega \sin \omega t + c_2 \omega \cos \omega t$$

$$x(0) = 1 \Rightarrow c_1 \cos 0 + c_2 \sin 0 = c_1 = 1$$

$$x'(0) = 2\omega \Rightarrow -c_1 \omega \sin 0 + c_2 \omega \cos 0 = 2\omega$$

$$\Rightarrow \omega c_2 = 2\omega \Rightarrow c_2 = 2$$

$$\Rightarrow x_p(t) = \cos \omega t + 2 \sin \omega t$$

(ii) Mit Randbedingungen:  $x(0) = 1, x\left(\frac{\pi}{2\omega}\right) = 1$

$$x(0) = c_1 \cos 0 + c_2 \sin 0 = c_1 = 1$$

$$x\left(\frac{\pi}{2\omega}\right) = c_1 \cos \frac{\pi}{2} + c_2 \sin \frac{\pi}{2} = c_2 = 1$$

$$\text{Also } x_p(t) = \cos \omega t + \sin \omega t$$

## 7.3 Lineare DGL erster Ordnung (mit allgemeinen Koeffizienten)

Die LDGL hat allgemeine Form

$$y'(x) = a(x)y + b(x)$$

$b(x)$  - inhomogene Term.

Und  $y'(x) = a(x)y$  ist die zugehörige homogene Gleichung. Lösung von  $y'(x) = a(x)y$ :

$$\frac{y'(x)}{y(x)} = a(x)$$

d.h.  $(\ln y(x))' = a(x)$ . Sei  $A(x)$  eine Stammfunktion von  $a(x)$ , so ist

$$\ln y(x) = A(x) + c$$

$$\text{Also } y(x) = e^{A(x)} \cdot e^c = K e^{A(x)}$$

## KAPITEL 7. GEWÖHNLICHE DIFFERENZIALGLEICHUNGEN

### Satz 7.12

Die allgemeine Lösung von  $y' = ay$  ist  $y(x) = Ke^{A(x)}$  wobei  $K \in \mathbb{R}$  und  $A'(x) = a(x)$

### Beispiel

$$xy' - 2y = 0$$

$$y' = \frac{2}{x}y \Rightarrow a(x) = \frac{2}{x}, A(x) = 2 \ln |x| = \ln x^2$$

$$e^{A(x)} = e^{\ln x^2} = x^2$$

$$\Rightarrow \text{Lösung von } y'(x) = \frac{2}{x}y \Rightarrow y(x) = Kx^2$$

Jetzt suchen wir eine spezielle Lösung von  $y' = a(x)y + b(x)$

### Ansatz

$y = uv$  wobei  $u, v$  Funktionen sind. Dann ist

$$y' = u'v + uv'$$

und

$$a(x)y + b(x) = u'v + uv'$$

$$a(uv) + b = u'v + uv'$$

$$\Rightarrow u'v + u[v' - av] = b$$

Jetzt wählen wir  $v$  so dass

$$v' - av = 0$$

d.h.  $v = e^{A(x)}$ . Dann ist  $u'v = b$  d.h.  $u' = be^{-A(x)}$  d.h.  $u$  ist eine Stammfunktion von  $be^{-A(x)}$

### Satz 7.13

Seien  $A(x)$  eine Stammfunktion von  $a(x)$  und  $U(x)$  eine Stammfunktion von  $be^{-A(x)}$ . Dann ist  $y(x) = e^{A(x)} \cdot U$  Lösung von  $y' = a(x)y + b(x)$

### Korollar 7.14

Die Allgemeine Lösung von LDGL  $y' = ay + b$  ist durch  $y(x) = e^{A(x)} \int b(x)e^{-A(x)} dx + Ke^{A(x)}$  gegeben wobei  $K \in \mathbb{R}$ ,  $A(x)$  eine Stammfunktion von  $a(x)$

**Beispiel 7.15**

1.

$$xy' - 2y = 2x^4$$

$$\Rightarrow y' = \underbrace{\frac{2}{x}}_{a(x)} y + \underbrace{2x^3}_{b(x)}$$

$$A(x) = 2 \ln |x| = \ln x^2$$

$Ke^{A(x)} = Kx^2$  ist die Lösung von homogene DGL  $y' = ay$

Wir bestimmen jetzt die Stammfunktion von

$$b(x) = e^{-A(x)} = 2x^3 e^{-\ln|x|}$$

$$2 \frac{x^3}{x^2} = 2x$$

Also ein Stammfunktion:  $\int 2x dx = x^2$  und  $x^2 e^{A(x)} = x^4$ . Somit ist die Allgemeine Lösung

$$y(x) = x^4 + Kx^2$$

2.

$$y' = 4x + 5y - 3$$

$$y' - \underbrace{5}_a y = \underbrace{4x - 3}_b$$

LDGL mit konstanten Koeffizienten. Störfunktion  $4x - 3$ . Homog:

$$y' - 5y = 0$$

$$\frac{y'}{y} = 5$$

$$\ln y(x) = 5x + c$$

$$y_h(x) = Ke^{5x} \text{ Hom. Lösung}$$

$$A(x) = 5x$$

Spez. Lösung: Sei  $U(x)$  Stammfunktion von  $(4x - 3)e^{-5x}$ . Dann ist die spezielle Lösung

$$e^{5x}U(x) = e^{5x} \int (4x - 3)e^{-5x} dx$$

$$\int \underbrace{(4x - 3)}_u \underbrace{e^{-5x}}_{v'} dx$$

$$\stackrel{P.I.}{=} (4x - 3) \frac{e^{-5x}}{-5} + \frac{4}{5} \int e^{-5x} dx$$

$$= \left[ \left( \frac{4x - 3}{-5} \right) - \frac{4}{25} \right] e^{-5x}$$

$$= \left( \frac{-4x}{-5} + \frac{11}{25} \right) e^{-5x}$$

$$\Rightarrow \text{Spezielle Lösung: } y_s(x) = e^{5x} \cdot U(x) = \frac{-4x}{5} + \frac{11}{25}$$

Allgemeine Lösung:

$$y(x) = K e^{5x} - \frac{4x}{5} + \frac{11}{25}$$

## 7.4 Separierbare DGL

### Definition 7.16

Eine separierbare DGL ist eine der Form

$$y' = f(x)g(y)$$

Ein einfaches Verfahren, so genannte “separation der Variablen” lässt sich anwenden, wenn die DGL separierbar ist. Der “trick”: Wir trennen die Terme voneinander und dann integrieren. Dabei ist es hilfreich  $y' = \frac{dy}{dx}$  zu schreiben und formel  $dy$  bzw.  $dx$  als Zähler bzw. Nenner des Bruches aufzufassen

### Beispiel 7.17

1.

$$y' = 2xy$$

$$\frac{dy}{dx} = 2xy \Rightarrow \frac{dy}{y} = 2x dx$$

↓

trennen formel  $x$  bzw  $y$  - Terme

Jetzt Integrieren wir auf beiden Seiten

$$\int \frac{dy}{y} = \int 2x dx$$

$$\ln |y| = x^2 + c$$

Da wir an der Lösung  $y$  interessiert sind und nicht am Logarithmus davon, wenden wir die Exponentialfunktion an

$$|y| = e^{x^2+c} = e^c e^{x^2}$$

Links und rechts stehen nur Grösse. Wenn wir aber auf der Rechten Seite nicht nur positive konstante  $e^c > 0$  zulassen, sondern irgendwelche Konstanten  $K \in \mathbb{R}$  so erhalten wir

$$y(x) = K e^{x^2}$$

can't understand, page 110 middle

2.

$y' = 1 + y^2$  ist separierbar

$$\int \frac{dy}{1 + y^2} = \int dx$$

$$\Rightarrow \arctan y = x + c \Leftrightarrow y = \tan(x + c)$$

**Bemerkung 7.18**

$y' = f(x)g(y)$  hat die Konstante Lösungen  $y = y_0$  für alle  $y_0$  mit  $g(y_0) = 0$ . Der Fall  $g(y) = 0$  muss gesondert betrachten werden.

3.

$$|x|, |y| < 1, y' = \sqrt{\frac{1 - y^2}{1 - x^2}}$$

hat keine Konstante Lösungen

$$\frac{dy}{\sqrt{1 - y^2}} = \frac{dx}{\sqrt{1 - x^2}} \Rightarrow \int \frac{dy}{\sqrt{1 - y^2}} = \int \frac{dx}{\sqrt{1 - x^2}}$$

$$\Rightarrow \arcsin y = \arcsin x + c$$

$$y = \sin[\arcsin x + c]$$

$$= x \cos c \pm \sqrt{1 - x^2} \sin c$$

$$= ax + b\sqrt{1 - x^2}$$

wobei  $a, b \in \mathbb{R}$  mit  $a^2 + b^2 = 1$ . Rückeinsetzen in die DGL liefert die Zusatzbedingung

$$y' = a - \frac{bx}{\sqrt{1 - x^2}} > 0, \quad (1 + y^2 > 0)$$